

10.04.2017 21:00 [Stefan Pichler](#)

Höchenschwand Volksmusikstars begeistern in Höchenschwand mit „Südtiroler Heimatsterne“

Beim Konzert unter dem Motto „Südtiroler Heimatsterne“ loben romantische Titel die Heimat Südtirol. Viele Hits unterhalten die 500 Besucher bestens.



Schunkelrunde: Viel Stimmung brachten die Volksmusik- und Schlagerstars aus Südtirol in den Höchenschwander Kursaal. | Bild: Stefan Pichler



Barfuß: Die Schäfer (von links) Carla Scheithe, Michael Kastel, Bianca App und Uwe Erhardt kamen wie gewohnt ohne Schuhwerk auf die Bühne. | Bild: Stefan Pichler



Solist: Alexander Rier
besang in gefühlvollen Balladen zur Freude der Zuhörer seine Heimat Südtirol.



Heimatstern: Die Vaiollets haben auch viele Fans in der Schweiz, die die Band in Höchenschwand feierten. | Bild: Stefan Pichler



Heimatklänge: Der Stargast des Nachmittags war Oswald Sattler, früher Sänger und Gitarrist bei den Kastelruther Spatzen. | Bild: Stefan Pichler



Finale: Mit "Auf Wiederseh'n" verabschiedeten sich die Schlager- und Volksmusikstars von ihrem Publikum in Höchenschwand. | Bild: Stefan Pichler

Die Volksmusik hat auch in der heutigen Zeit ihre Anziehungskraft nicht verloren. Unter dem Motto „Südtiroler Heimatsterne“ begeisterten die fernsehbekannten Stars aus Südtirol, Oswald Sattler, Alexander Rier, die Vaiioletts sowie die Schäfer aus Baden-Württemberg am Sonntag die Volksmusikfreunde im ausverkauften Kursaal in Höchenschwand.

Schon bei den ersten Volksliedern der Gruppe die Schäfer, die wie gewohnt barfuß auftraten, klatschten die Gäste im Rhythmus der Musik und sangen bei „Lustig ist das Zigeunerleben“ und „Du, du, liegst mir im Herzen“ lautstark mit. Mit einigen ihrer bekannten Schlager, wie „Ein Zigeunerkind muss immer weiter ziehn“, „Heut ist ein wunderschöner Tag“ oder „Eins, zwei, drei, was ist schon dabei“, beendete das Quartett seinen ersten Auftritt.

Eine musikalische Liebeserklärung an ihre Heimat Südtirol gab es dann von den drei Volksmusikstars aus Norditalien. Alexander Rier sang sich mit den romantischen Titeln „Ich wünsch mir eine Nacht, wo der Mond für uns lacht“ oder „Meine Insel, die heißt Südtirol“ in die Herzen der Gäste. Er sorgte aber auch mit dem Schunkelwalzer „Madalena“ für viel Stimmung. Auch die Vaiioletts besangen ihre Heimat Südtirol und begeisterten ihre Fans mit Liedern wie „Liebe, die wie Feuer brennt“, „Das Kirchlein am Berg“ oder „Mal mir ein Bild von St. Bartolomä“. Der Stargast des Nachmittags war dann aber der Südtiroler Barde Oswald Sattler. Seine Schlager „Ich bin ein Kind von Südtirol“, „Ich könnte ohne Berge nicht leben“ oder „Fremde Erde“ handelten allesamt von seiner Liebe zu den Südtiroler Bergen und der Sehnsucht nach seiner Heimat.

Im zweiten Teil stellten die Künstler dann ihre bekanntesten Hits vor. So durfte bei den Schäfern das „Blumenmädchen“ nicht fehlen. Alexander Riehr sang in einem Medley die Erfolgstitel der Kastelruther Spatzen, die Vaiioletts stellten Lieder ihrer aktuellen CD vor und Oswald Sattler verabschiedete sich mit dem bekannten Volkslied „Gefangen in Maurischer Wüste“. Die rund 500 Volksmusikfreunde belohnten die Auftritte ihrer Stars mit langanhaltendem Applaus.